

Deine Tränen, dein Schweiß

Angesichts aller alarmierender Tatsachen
betrachte ich Figuren als stillstehend...
ich glaube, daß sie Engel bewachen,
während sie schweigend zum Grabe gehen.

Niemand hat keinen zu nichts ermuntert...
Jeder hat aber wiederum nichts angestellt!
Nicht Kinder, nicht Irre. Wer sich da wundert,
der ist als Gutachter dofort ausgestellt!

Es geht seinen Gang, es zieht seine Kreise:
Das Schicksal selbst betet sich schon an...
auf die erstaunlichste Art und Weise,
wie man noch dümmer als dumm sein kann!

Kaum zu verstehen was man da zelebriert –
nicht zu begreifen was gelogen sein muss!
Der Mensch wird von allem Verstand kuriert,
empfindet dies jedoch als DEN Hochgenuss!

Geh nicht mit dir in das JÜNGSTE Gericht,
da kannst du wie alle für nichts einen Sch...
und was du sagst das hat gar kein Gewicht!
Alles verloren: deine Tränen, dein Schweiß!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)